

Liebe Freunde,

liebe Interessierte,

nun möchte ich mich das erste Mal hier in der Homepage melden. Außer durch den Rundbrief. Ich bin die jüngste Tochter von Peter Fischer. Er ist ja leider am 1.4.26 von uns gegangen.

Mit einigen habe ich per WhatsApp bzw. per E-Mail Kontakt.

Am 15.5.26 war nun der Gedenkgottesdienst von Vati gewesen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die dabei waren. Einige kamen von besonders weit her. Besonders herzlichen Dank. Danke an alle, die das Fest mit vorbereitet haben.

Danke an Thomas Mieth. Danke an die Küche!!

Danke an Jörg Müller, der ein gutes Lied über Vati gesungen hat.

Danke an den Herrn Pfarrer.

Danke an Rolf Öhmischen.

Ich habe mich sehr gefreut, auch lange nicht gesehene Bekannte wiederzusehen.

Kasachstan

Ich möchte mich bei allen bedanken, die Vati und Mutti kurz vor dem 1.4.26 geholfen haben.

Ganz herzlichen Dank an Natalia, sie schaute oft nach Mutti und kocht ganz klasse.

Ganz herzlichen Dank an Wladimir, der Medikamente besorgt hat, sich um Ärzte gekümmert hat.

Danke an Dmitrij, der für kurze Zeit bei Oma und Opa war.

Ich möchte mich auch bei Ramsil und Oksana bedanken, sie haben Mutti nach Peters Heimgang getröstet.

Ich möchte mich besonders bei Wladimir bedanken. Ohne ihn hätten wir vieles nicht organisieren können. Es hat sich gekümmert, als wir hörten, dass Opa krank ist. Er hat Hilfe organisiert.

Wladimir liebte Peter wie einen Opa, mehr als einen Opa.

Er hat die ganze Beerdigung organisiert.

Ganz ganz herzlichen Dank an alle Rehabilitanden, die damals selbst für Opa das Grab ausgehoben haben. Mit Liebe und Dankbarkeit zu ihm.

Wladimir hat sich um die Blumen und den Grabstein gekümmert.

Wir haben länger überlegt, wie wir ihn gestalten.

Ganz herzlichen Dank an den Mitbewohner, der mit seinen Händen einen so schönen Zaun um das Grab gestaltet hat.

Er hatte lauter Quadrate aus Metallrohr zur Verfügung. Daraus hat er einen wunderschönen Zaun gefertigt.



Für uns war alles sehr traurig und plötzlich.

Wir mussten danach sehr viel organisieren.

Wie es mit Mutti weitergeht, wer sie pflegen kann.

Papiere, Abmeldungen in Deutschland.

Ebenso mussten wir schauen, ob und wie es mit dem Werk in Kasachstan weitergeht.

Wir mussten erstmal schauen, wo sind Kontakte, wer hat Adressen.

Wer kann Geld überweisen?

Ganz herzlichen Dank an **Anette und an Pastor Joachim**, wir konnten sehr viel erledigen zu dritt.

Auch Danke an Frank Herter, der die Homepage betreut und uns geholfen hat.

Danke an Maria Kießling, die nach dem 1.4. sofort einen Nachruf in die Homepage gestellt hat.

Danke nochmal an Wladimir, ohne den vieles gar nicht möglich gewesen wäre.

Er ist Profi im Übersetzen, hat viele Formulare besorgt, ist zu Ämtern gegangen.

Er hält uns auf dem aktuellen Stand.

Danke an **Pastor Wadim**, dass Mutti weiter in dem Haus wohnen bleiben kann.

Wir sind sehr dankbar, dass eine sehr gute Hilfe für Mutti gefunden wurde.

Wir sind sehr sehr dankbar für Bota. Sie lebt mit ihrem Mann mit in dem schönen kleinen Häuschen.

Sie versorgt Mutti sehr gut, pflegt sie, gibt und kocht Essen, macht den Haushalt.

Sie kümmert sich und ist da. Auch dass das Handy bei Mutti immer einsatzbereit ist.

Danke auch an ihren Ehemann **Baurschan**, der alles mitträgt und einverstanden ist.

Ganz herzlichen Dank an **Natalia**. Sie ist die Mutti von Pastor Wadim.

Sie kochte schon die ganzen Jahre gutes Essen für Omi und Opa (Traudel und Peter).

Auch jetzt besucht sie Mutti regelmäßig und bringt ihr Essen vorbei.

So, das war der 1. Beitrag.

Wer Interesse hat, kann mir gern seine Handynummer schicken, ich versende in Abständen Videos, Fotos oder kurze Texte.

Danke für alle Spenden für Mutti. Sie kann mit ihrer Rente und diesen Spenden gut versorgt werden. Anette bedankt sich auch ganz herzlich für alle Spenden!

Bitte spendet weiterhin, besonders auch für das Projekt in Kasachstan!! Das Geld reicht gerade so. Es ist noch einiges geplant. Der Innenausbau und auch die Inneneinrichtung geht voran. Wir sammeln demnächst für den Wasseranschluss und für Möbel (evtl. auch second Hand) und Badeinrichtung.

Die Arbeit mit dem Strom kann erst in ca 1 Monat beginnen. Ebenso wäre die Außenisolierung/-dämmung vor dem Winter wichtig.

Zuletzt konnten 10 Doppelstockbetten gekauft werden und der Fußbodenbelag aus Linoleum. Sie haben sich riesig gefreut! Einen großen Dank an die Spender! Gott vergelte es Euch!!!

Dazu später mehr. Danke an Alle!

Hier ist ein aktuelles Foto:



Meine Mutti lässt euch ganz herzlich grüßen!! Sie wünscht euch von Herzen alles Gute und Gottes Segen! Sie liegt die meiste Zeit. Wir telefonieren regelmäßig.

Sie bedankt sich bei allen, die sie grüßen lassen!!

Ich wünsche euch allen Gottes Segen!!

Viele Grüße

von Dorit

